

29./XII. 1914.

## Kriegschronik.

### 20. Dezember:

80 000 Senussi erheben sich im Sudan.  
Der Kaiser begibt sich wieder zur Front.

### 21. Dezember:

Admiral Tirpitz' offenherzige Erklärungen über den Seekrieg werden veröffentlicht.

### 22. Dezember:

Joffres Heeresbefehl über den inzwischen mißglückten allgemeinen Angriff wird veröffentlicht.  
Fortschreitender Angriff in Polen bei dem Bzura- und Rawla-Abschnitt.  
Die Kriegstagung des französischen Parlaments beginnt.

### 23. Dezember:

Die türkische Armee bricht von Damaskus nach dem Suezkanal auf.  
Die Oesterreicher vernichten ein französisches U-Boot und beschädigen einen französischen Dreadnought.

### 24. Dezember:

Mlawka wieder genommen; 1000 Russen gefangen.  
Kundgebung des Reichskanzlers gegen die Kammerrede des französischen Ministerpräsidenten.  
Weihnachtsurlaub des Kronprinzen an seine Armee.

### 25. Dezember:

Die Oesterreicher haben in den letzten 10 Tagen 43 000 Russen gefangen. Gesamtzahl der Gefangenen in Oesterreich 200 000.  
Warschau von Luftschiffen bombardiert.  
Ein deutscher Flieger erscheint über der unteren Themse.

### 26. Dezember:

Ein englischer Angriff auf unsere Küste durch unsere Luftflotte abgeschlagen.  
Den Engländern wird eine Waffenruhe bei Festubert zur Bestattung von 3000 Toten bewilligt.  
800 Engländer und Farbige gefangen.  
Französische Angriffe bei Verdun, La Voiselle, im Meuriffonsgrunde und im Oberessaß abgewiesen.  
400 Franzosen gefangen.  
Das japanische Parlament wird wegen Ablehnung einer Heeresvermehrung aufgelöst.  
England hat am 15. Dezember die Sperrung des Suezkanals für jedweden Verkehr vorgenommen.  
Der apostolische Delegat wird das erste Mal ohne die Vermittlung der französischen Botschaft vom Sultan empfangen.  
Die Italiener besetzen Valona.